

Angewandte Chemie

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker



Chemie

[www.angewandte.de](http://www angewandte de)

2012–124/11



Radförmige Assoziate ...

... sind faszinierend und außergewöhnlich. Molekulare Räder vom Anderson-Typ (außen um den Kreis und rechts) sind durch sechs schräg über Ecken verknüpfte Oktaeder gekennzeichnet. In der Zuschrift auf S. 2668 ff. beschreiben C. M. Che et al. das selektive Binden von Cu^+ oder Ag^+ durch isoliertes $[\{\text{M}(\text{S}-4-\text{R}-\text{C}_6\text{H}_4)_2(\text{CO})_2\}]_6$ (von der rechten Struktur zu der rechts unten) und die Isolierung von $[\{\text{M}(\text{SPh})_2(\text{CO})_2\}]_8$ (links unten), was die einfache Erweiterung von Rädern vom Anderson-Typ zu achtkernigen Kongeneren belegt.